



## ***Der Frühling ist da***

### ***Liebe Tauch- Kolleginnen und -Kollegen***

Die Tage werden länger, die Temperaturen wurden schon früh wieder wärmer, und überall beginnt es zu spriessen und zu keimen. Der Frühling macht sich bereit und das Jahr 2026 ist somit bereits in vollem Gange. Und ich glaube ihr wisst es inzwischen alle, meine Lieblings-Saison und Haupt-Tauchzeit beginnt jetzt, denn es ist Kröten-Zeit.

---

### ***3 Meter Check***

---

Autorin: *Franziska Erne*

Das erste Quartal des neuen Jahres liegt bereits schon wieder hinter uns. Durch die kalte Jahreszeit war es, wie in jedem Jahr, im Mola noch ruhig. Wenn die Tage kurz und die Club-Tauchgänge fast immer Nacht-Tauchgänge sind, zieht es nicht immer so viele Mitglieder zu den gegebenen Terminen an die Tauchplätze. Trotzdem



verzeichnen wir wieder etwas mehr Aktivität unserer Taucher, was vielleicht an den teils schon recht angenehmen Temperaturen liegt. Ich freue mich jedenfalls wieder auf den Frühling, die längeren und wärmeren Tage, auf die hoffentlich zunehmenden Kontakte und die Gespräche mit euch, auf den einen oder anderen nicht alltäglichen Tauchplatz den wir erkunden werden und auf all die unvergesslichen Momente die so immer wieder entstehen.

Auch im ersten Quartal war wie gewohnt unsere GV im Gasthof Rössli in Steinhausen. Dieses Mal wieder im gewohnten Kreis von rund 40 Anwesenden. Es wurde wieder berichtet, diskutiert und entschieden, und natürlich gut gegessen und noch weiter diskutiert. Ich möchte an dieser Stelle nochmals alle Neumitglieder von Herzen willkommen heissen, und auch ein willkommen nochmals an die vier «Neulinge» im Vorstand. Es freut mich den Vorstand wieder komplett zu wissen und mit dem Mola weiter in eine tolle Zukunft blicken zu können.

Lassen wir uns nun alle überraschen was im 2026 noch alles so auf dem Programm stehen wird. Ihr findet in den aktuellen Bubbles schon die ersten Ausblicke und auch bereits den ersten, schon angekündigten Wochenend-Event. Auch sind mit neuen Tauchleitern wieder neue Ideen da, auf die wir uns freuen dürfen. Und vergesst auch nicht, die Kleinigkeiten die einem bekanntlich ja das Leben versüssen, die stehen nicht immer auf dem Programm. Es kann sich immer überraschend lohnen an einem Clubtauchgang dabei zu sein.

Ich wünsche euch allen einen tollen Start in den Frühling, gute Gesundheit, und natürlich stets viel Freude und „guet Luft“!

Viele liebe Grüsse

Franziska Erne

---

## Neu im Vorstand

---

Autoren: Diverse

### Tauchgangsleiter Erwin Wöber

Die meisten kennen mich zwar schon, aber wahrscheinlich nicht viel über mich.

Ich tauche seit dem Herbst 1986 und habe inzwischen etwas über 4500 Tauchgänge. Meine ersten Erfahrungen habe ich damals in der SLRG-Tauchgruppe gemacht und noch beim SUSV bis zum T3\*.

Von 1991 bis 97 war ich als Tauchlehrer in Ägypten und Indonesien und habe unter anderem das erste Haupthaus vom WAKATOBI Dive Resort aufgebaut.

Seit ich wieder in der Schweiz bin, arbeite ich als Badmeister, erst im Lättich und jetzt seit vielen Jahren im Röhrliberg.

In Ägypten habe ich den NAUI Instructor gemacht, und in der Schweiz dann den CMAS I1\*. 2021 bin ich schliesslich über einen Crossover-Kurs zum SSI gekommen.

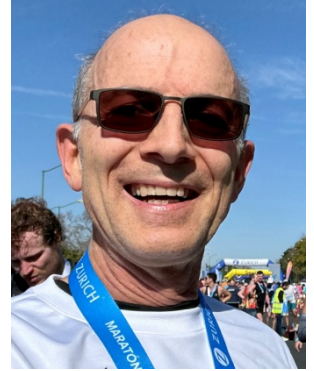
In Indonesien habe ich geheiratet und habe inzwischen 2 erwachsene Töchter.

Neben dem Tauchen bin ich auch ein sehr aktiver und ehrgeiziger Läufer, was sich manchmal nicht so ganz einfach kombinieren lässt.

Da ich immer noch sehr gerne und regelmässig tauche, konnte ich natürlich zur Anfrage als Tauchleiter auch nicht nein sagen.

Ich werde dieses Jahr 60 und weil ich das am liebsten mache, wird es einen Geburtstags-Clubtauchgang geben.

Gruss Erwin.



### Tauchgangsleiterin Claudia Schweizer

Ganz spontan und wegen des schlechten Wetters, im Mai 2013 bin ich nach Ägypten geflogen und weil mir ein reiner Strandurlaub nicht liegt, habe ich den OWD gemacht. Sofort war ich begeistert vom Tauchen. 10 Jahre später, weil ich es satt hatte, immer auf den nächsten Tauchurlaub zu warten, habe ich es dann endlich in den See gewagt. Seither bin ich regelmässig und viel in unseren schönen Seen anzutreffen. Die 20 Jahre davor durfte ich die Schweiz und auch andere Länder von oben mit dem Gleitschirm erkunden. Das Tauchen hat ein bisschen Mitschuld, dass ich nun den Gleitschirm an den Nagel gehängt habe.



Wenn ich mal nicht am Tauchen bin, dann bin ich am Arbeiten im Spital als Pflegefachfrau und begrüsse die Patienten beim Aufwachen aus der Narkose. Ab und zu bin ich auch noch mit einer leichteren, kleineren Pressluftflasche und Vollgesichtsmaske unterwegs, aber nicht im Wasser – in der Feuerwehr zum Feuer löschen. Dennoch ist mir die schwerere Tauchflasche lieber, das ist viel entspannter.

Nun kann ich als Tauchleiterin den Verein unterstützen und freue mich auf schöne Tauchgänge mit euch zusammen.

## **Corina Gut – Taucht was (und rechnet sich)**

**Erstes Leben:** Textildesignerin, kunstverliebt – mit Kohlenstift in der einen und Pfadihalstuch in der anderen Hand. Das führte mich schnurstracks ans World Scout Moot nach Australien – Tauchbrevet inklusive. Danach: regelmässig abgetaucht im Bodensee, Rhein und in Bergeesen (ja, Nassanzug, freiwillig kalt).



**Zweites Leben:** Familienmanagerin. Weniger Neopren, mehr Multitasking – und nebenbei gleich noch Vorstandserfahrung gesammelt. Tauchen? Pause. Dafür gab's die eidgenössische gymnasiale Matura obendrauf.

**Drittes Leben:** Dipl. Logopädin – und zurück unter Wasser. Diesmal ohne halbe Sachen: Ich tauche wieder richtig ein und bringe meine Energie konsequent in die Buchhaltung und Kasse des Tauchclubs ein – damit nicht nur die Tauchgänge, sondern auch die Zahlen sauber bleiben.

Kurz gesagt: Ich halte euch finanziell über Wasser – und bin selbst am liebsten darunter.

## **Aktuar Michi Bischof**

Für mich stand das Tauchen immer im Zusammenhang mit meiner Leidenschaft zu Reisen! Angefangen hat das 2009 in Ägypten, als ich aus reiner Neugier mein erstes Brevet machte. Ein paar Jahre später, während einer ersten Weltreise 2012/2013, kamen weitere Brevets hinzu. Viele unvergessliche Tauchreisen zu wunderschönen Orten folgten. Doch dann kam Corona und auch die Familie bekam Zuwachs! Aber die Leidenschaft fürs Tauchen blieb und um das Beste aus dem nun etwas eingeschränkteren Aktionsradius zu machen, wurden ab nun auch die Schweizer Seen betaucht.



Dass man Reisen und Tauchen auch als Familie erleben kann, durfte ich in den Jahren 2023 bis 2025 auf einer zweijährigen Reise erfahren. Immer wieder zog es mich in dieser Zeit ins Wasser, bis ich mich schliesslich in Thailand zum Divemaster ausbilden liess. Wieder zurück in der Schweiz ist das Bedürfnis, möglichst oft abzutauchen, nicht kleiner geworden, weshalb ich die zusätzlichen Tauchmöglichkeiten mit dem Mola sehr schätze. Zudem freut es mich, dass ich mich als neuer Aktuar zusätzlich für den Verein engagieren darf.

Ich wünsche euch darum gut Luft und bis bald im Wasser.

Michi

---

## Neujahrestauchgang 02. Januar 2026

---

### Rückblick

---

Autorin: Anita Meier

Mein Wecker klingelt und reisst mich unsanft aus dem Land der Träume. Die Arbeit ruft, es ist Zeit zum Aufstehen. Beim Vorbeigehen werfe ich einen kurzen Blick auf mein Natel: Eine Nachricht von Franziska. Stimmt, sie hatten ja gestern Mola-Sitzung – sie fragt mich wegen einem Bericht über den Neujahrstauchgang für die Bubbles. Meine Gedanken kreisen. Neujahrstauchgang? Wer war dabei? Was soll ich da schreiben? Irgendwie ist das schon ewig her...

Ich spüre eine kurze Leere in mir, aber mein Logbuch hilft meiner Erinnerung auf die Sprünge: 2. Januar, 3 Taucher, Strick, 9 Uhr.

Mehr Zeit bleibt nicht, ich muss los. Mit dem Velo einmal quer durchs Dorf, zur Arbeit wie jeden Morgen. Während der kurzen Fahrt schweiften meine Gedanken zurück zum 2. Januar. 9 Uhr... Ein bisschen zu früh für die meisten, erst recht am Tag nach Neujahr, deswegen wahrscheinlich nur drei Taucher. Ich persönlich liebe ja das Tauchen am frühen Morgen, dann bleibt noch was vom Tag übrig. Und überhaupt, 9 Uhr war doch nicht früh? Für mich jedenfalls nicht, ein Grinsen huscht über mein Gesicht. 2. Januar, es war schlechtes Wetter, hat aber nicht geregnet. Langsam kommen die Erinnerungen. Es war ein ganz normaler Tauchgang, nichts worüber sich zu schreiben lohnt. Nur an etwas erinnere ich mich noch genau: Nach dem Tauchen, auf dem Parkplatz beim Umziehen, kam ein fast fertig angezogener Taucher auf mich zu und fragte mich, von wo ich komme und wie lang wir noch hierblieben. Spontan fragte ich zurück, was er vergessen habe. Das Blei, war seine knappe Antwort. Seine Augen strahlten, als ich spontan aushelfen konnte. Wir wollten sowieso noch auf das neue Jahr anstossen. Die rege Diskussion über das verflossene und über das neue Jahr liess die Zeit wie im Flug vergehen. Als er zurückkam, grinste er über das ganze Gesicht. Er hatte das erste Mal eine Ente beim Tauchen unter Wasser beobachtet. Meine erste gute Tat des Jahres! Ja, manchmal braucht es so wenig...

Nachdem wir uns verabschiedeten, ging ich glaub' noch Flaschen füllen, denn volle Flaschen sind grundsätzlich auch im Neuen Jahr viel besser als leere. Meine Gedanken schweiften ab zu den vielen Plänen fürs Neue Jahr, welches damals gerade erst begann und wie wenig ich davon bis jetzt schon verwirklichen konnte. Wie die Welt sich gerade verändert und sich immer schneller dreht.

Ich bin da. Velo abschliessen und umziehen, die Arbeit ruft. Ein letzter Gedanke: Der Mola Neujahrstauchgang, ja irgend so 'was werde ich schreiben für die Bubbles. Aber erst morgen, weil heute habe ich den Feierabend schon mit Tauchen verplant...

Blubbergrüsse, Anita

## Genfersee-Tauchweekend 29. - 31. Mai 2026

### Ankündigung

Anmeldeschluss bis am **Sonntag 17.05.2026**

bei [joia.dossenbach@hotmail.ch](mailto:joia.dossenbach@hotmail.ch) - First come, first serve

**Datum:** Fr. 29.05 – 31.05.2026

**Ort:** Montreux – Schloss Chillon - Hotel Villa Toscane



#### Unterkunft Hotel Villa Toscane:

Kosten für zwei Personen für zwei Nächte 340 CHF

mit Frühstück (Pro Person 170 CHF)

Parkplatzkosten pro Tag 10 CHF.  
(Fahrgemeinschaft erwünscht)

#### Programmübersicht:

##### Freitag, 29. Mai 2026: individuelle Anreise

ca.15:00 Uhr – Erster Tauchgang beim [Schloss Chillon](#) (Die welche schon früher anreisen 😊)

19:00 Uhr – Nachtessen im [La Fontaine](#) Montreux – ca. 10min Fussweg vom Hotel

##### Samstag, 30. Mai 2026:

09:00 Uhr – Zweiter Tauchgang [Rivaz](#) (anschliessend Retablieren im Hotel)

14:00 Uhr – Abfahrt Zug ab Bahnhof Montreux nach Cully

14:30 Uhr – Weindegustation [Cave du Moratel](#) (Cully / Lavaux)

Kosten: CHF 20.- / Person (3 Gläser Wein + kalte Platte) mit Spaziergang

19:00 Uhr – Nachtessen in der [La Brasserie J5](#) Montreux - ca. 20min Fussweg vom Hotel

##### Sonntag, 31. Mai 2026:

Individuelle Rückfahrt oder optionaler weiterer Tauchgang z.b Schloss Chillon, Rivaz oder ...

#### Persönliches Material

Jede Taucherin / jeder Taucher: min. 2 gefüllte Tauchflaschen.

Wer am Sonntag nochmals tauchen möchte, bitte entsprechend planen.

Tauchflaschen können beim Scubashop Villeneuve (ca. 15min Autofahrt vom Hotel) am Samstag zu den Öffnungszeiten gefüllt werden. (Achtung: auf Flaschenprüfung)

Ich freue mich auf Euch!

Liebs Grüssli

Joia

---

## Ankündigung

---

### Tagesausfahrt Vierwaldstättersee, 26. Juli 2026

Wir fahren mit der DMS Dunbarrow raus auf den See und tauchen dort an 2 Tauchplätzen, welche nur mit dem Boot erreichbar sind.

Das Boot hat eine begrenzte Anzahl an Plätzen. Also meldet euch schon an, de „Schneller esch de Gschwender“!

**Kosten:** CHF 100 inkl. Verpflegung

Ich freue mich, mit euch einen schönen Sommertag auf dem See zu verbringen.

Anmeldung bitte direkt an mich: [claudia.schweizer@mola.ch](mailto:claudia.schweizer@mola.ch)




---

## Ausblick

---

### Thunerseeweekend 4. – 6. September

Diesen September versuchen wir es nochmal und hoffen dass dieses mal nicht das Boot in der Woche vor der Reise absäuft! Weitere Details folgen bald von Thomas.

Autor: Thomas Bauer

---

## Ausblick

---

### Bergseeweekend Engadin, 23. – 25. Oktober 2026

Abtauchen im Engadin und Marmoreraese!

Die Seen im Engadin haben ein paar schöne Tauchplätze zu bieten. Einige Tauchplätze sind bekannt, einige auch weniger. Lassen wir uns überraschen ;)

Detailprogramm folgt...

Reserviert euch schon mal das Datum. Anmelden dürft ihr trotzdem schon!

[claudia.schweizer@mola.ch](mailto:claudia.schweizer@mola.ch)

---

## Tauchclub Mola

6300 Zug

[www.mola.ch](http://www.mola.ch)

Kontakt: [fundesigner@mola.ch](mailto:fundesigner@mola.ch)

